

Hotel wechselt den Besitzer

Rheinfelden. «Schiff» von Schützen Immobilien gekauft

NADINE BÖNI

Noch bis Ende des nächsten Jahres läuft der Betrieb unter den bisherigen Pächtern weiter. Dann soll das Hotel Schiff umgebaut und teilweise in die Klinik Schützen integriert werden.

Wie schon die beiden Rheinfelder Hotels Schützen und Eden ist im Hotel Schiff eine gemischte Nutzung mit der Klinik Schützen geplant. Bis Ende des nächsten Jahres wird der Betrieb des «Schiffs» noch wie bis anhin weitergeführt. Dann wird das bisherige Pächterehepaar das Hotel verlassen. Die Angestellten wolle man langfristig übernehmen, sagt Albi Wuhrmann, Verwaltungsrat der Schützen Rheinfelden Immobilien AG. «Das Hotel Schiff wurde bisher von guten Leuten erfolgreich geführt. Auf gute Leute sind auch wir angewiesen.»

PLATZMANGEL. Schon seit Längerem sah sich die Klinik Schützen Raumproblemen gegenüber. «Wir sind da an unsere Grenzen gestossen. Drei Optionen, diese zu lösen, haben sich angeboten», erklärt Wuhrmann. Eine davon wäre der Ausbau des Eden-Areals gewesen, «was allerdings zu lange dauern würde». Die Option, ausserhalb von Rheinfelden Räumlichkeiten zu suchen, sei für die Verantwortlichen nicht infrage gekommen. Die dritte Option – die Übernahme des «Schiffs» – sei daher «ein Glücksfall», so Wuhrmann. Von diesem Besitzerwechsel würden nicht nur das Hotel Schiff mit seinen Angestellten und die Klinik Schützen, sondern auch die Stadt Rheinfelden und ihr Gesundheitswesen profitieren.

Über den Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart, aber Wuhrmann meint: «Es ist sicher ein fairer Preis.» Die bisherige Eigentümerin, PSP Swiss Property, habe gar auf Geld verzichtet, das mit der Einrichtung von Eigentumswohnungen im Hotel Schiff hätte verdient werden können, sagt Albi Wuhrmann, der das als «Wink zugunsten der Stadt» versteht.

GUTE LAGE. «Rheinfelden verfügt über eine sehr gute Lage und wird zunehmend attraktiver», sagt Wuhrmann und erklärt, dass mit der Übernahme des «Schiffs» das Gesundheitswesen der Stadt weiter gestärkt werden soll. Rheinfelden Medical, das Kooperationsprojekt der vier Rheinfelder Gesundheitsbetriebe Gesundheitszentrum Fricktal, Reha Rheinfelden, Kurzentrum Rheinfelden und Klinik Schützen, wird so vergrössert.